

ReferentInnen & Podiumsgäste

Dr. med. Christian Fiala
Leiter Gynmed Ambulatorium, Museum für Kontrazeption & Schwangerschaftsabbruch, langjähriger Präsident FIAPAC, Wien

Prof. Dr. Daphne Hahn
Fachbereich Pflege & Gesundheit, Hochschule Fulda
Vorsitzende des Bundesverbandes "pro familia"

Prof. Dr. Monika Frommel
Institut für Sanktionenrecht & Kriminologie, Universität Kiel

Tatjana Böhm
Referat für Frauen & Gewaltprävention, MASFF Brandenburg

Prof. Dr. Cornelia Helfferich
Fachbereich Soziale Arbeit, Ev. Hochschule Freiburg

Dipl.-Päd. Jutta Franz
pro familia Landesverband Sachsen-Anhalt, Hettstedt

Daniel Hoffmann
Masterstudent ASW, Hochschule Merseburg

Sarah Diehl
Aktivistin "european pro choice network", Berlin

Janina Heckmann
Filmautorin, Berlin

Kirsten Achtelik
Freie Autorin, 1000 Kreuze - Initiative, Berlin

Shalimar Klee
Bundesvorstand "pro familia", Masterstudent ASW, HS Merseburg

Katja Krolzik-Matthei
Masterstudentin ASW, HS Merseburg

Organisation

Zeit: Do. 27.09. - Fr. 28.09.2012

Ort: Hochschule Merseburg
Geusaer Straße
06217 Merseburg
Hörsaalgebäude 130, Hörsaal 9

Gebühr: 60€, für Frühbucher: 50€
20€ für Studierende, für Frühbucher: 15€

Frühbuchungen bis 15.08.2012 möglich
Im Tagungspreis enthalten sind
Pausenversorgung & Mittagsimbiss

Anmeldung: tagung@ifas-home.de

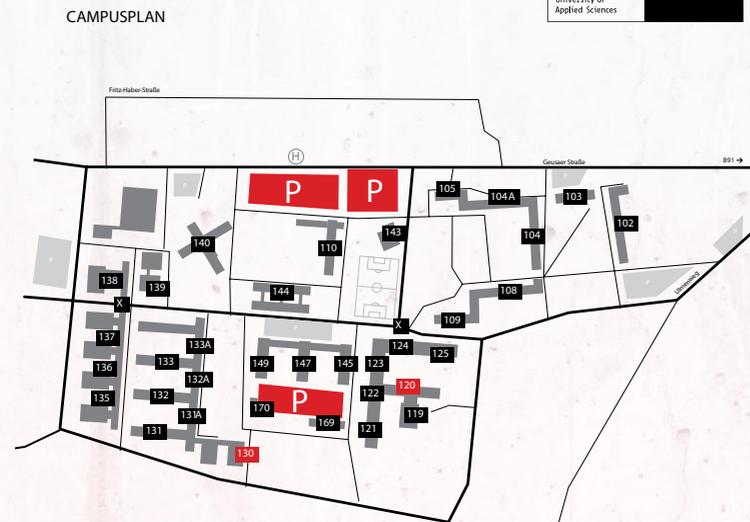
Überweisung: Empfänger: Hochschule Merseburg
Kontonummer: 80001540
Bankleitzahl: 81000000
Deutsche Bundesbank, Filiale Magdeburg
Zweck: 079/12/28284, Tagung ASW,
Name

Überweisungen bis 15.09.2012
Frühbucher bis 15.08.2012

Rückfragen: N. Schlag: nadine.schlag@stud.hs-merseburg.de
Prof. Dr. U. Busch: ulrike.busch@hs-merseburg.de

Unterkunft: In begrenzter Anzahl besteht bis zum 31.08.2012 die Möglichkeit, ein vorreserviertes Zimmer im Sky-Hotel Merseburg zu buchen
Fachtagung 27.-28.09.12
www.skyhotel-merseburg.de

Stichwort:
Webseite:



102 = Wh 1	Wohnheim 1; Verwaltung Studentenwerk; Studentenclub „Wärmli“	124 = Hg / F	Studienberatung; Dezernat Personal; Büros der Fachbereiche IKS und SMK; Medienkompetenzzentrum
103 = Wh 6	Wohnheim 6	125 = Hg / G	Rektorat; Dezernat Akademische Angelegenheiten; Dezernat Haushalt und Controlling; Akademisches Auslandsamt/Sprachenzentrum; Fachbereiche WW und SMK (Dekanate + Büros); Büros des Fachbereichs IKS; Information/Poststelle
104 = Bu	Gästezimmer für Austauschstudenten	130 = Hg	Hörsäle 6 bis 9
104a = Bu	Hochschulspart; Arbeitssicherheit; SCI; Fachschaftsräte; An-Institute; Studentenclub „Alchimistenfalle“	139 = R2	Rechenzentrum
108/109 = Wh 5	Wohnheim 5	140 = Sp	Hochschulspart; Studentenclub „Reaktor“
110 = Wh 8	Wohnheim 8	143 = Gh	Kultur- und Informationszentrale; Weiterbildung und Personaltransfer; KAT; StuRa
119 = Hg / B	Bibliothek	144 = Sa	Seminarräume; CampusKids
120 = Hg / A	Hörsäle 1 bis 5; TaC	147 = U	Dezernat Liegenschaftsverwaltung und Technik; Schülerlabor „Technik zum Begreifen“
121 = Hg / C	Büros des Fachbereichs INW; Schülerlabor „Chemie zum Anfassen“; Be an Ing	170 = We	HoMe Werkstatt
122 = Hg / D	Fachbereiche INW (Dekanat + Büros);	X	Hauptschranke
123 = Hg / E	Fachbereiche IKS (Dekanat + Büros); Büros des Fachbereichs SMK; Mensa		
124 = Hg / F	Prorrektorat; Pressestelle; Dezernat Akademische Angelegenheiten (Studentensekretariat,		



Fachtagung
27. & 28.
September 2012

Hochschule
Merseburg

Schwangerschaftsabbruch
zwischen reproduktiver
Selbstbestimmung & Kriminalisierung
neue/alte Diskurse

Fachtagung

Schwangerschaftsabbruch zwischen reproduktiver Selbstbestimmung & Kriminalisierung - neue/ alte Diskurse

Die Fachtagung 2012 hat einen Fokus mit hoher fachpolitischer Relevanz. Ein nach wie vor stigmatisiertes, tabuisiertes, aber zugleich höchst lebenswirkliches Thema soll aufgegriffen werden:

- 20 Jahre nach der Neuregelung des Abtreibungsrechtes der BRD
- 40 Jahre nach „Wir haben abgetrieben“ in der BRD & zugleich
- 40 Jahre nach der Einführung der Fristenregelung in der DDR &
- 140 Jahre nach der Geburtsstunde des § 218 StGB

Wir wollen einen wissenschaftlichen Beitrag zur Überwindung der Sprachlosigkeit leisten. Um der Diskussion neue Impulse zu verleihen, soll diskursanalytisch und im historischen Vergleich untersucht werden, was das Besondere an dieser Sprachlosigkeit und massiven Bevormundung ist. Individuelle Facetten des Themas werden dabei in ihren gesellschaftlichen Kontext gestellt & Zukunftsfragen sowie Gestaltungsmöglichkeiten diskutiert.

Die Tagung startet am Donnerstag mit der Deutschlandpremiere des österreichischen Dokumentarfilms „Der lange Arm der Kaiserin“. Eine ähnliche Geschichte & sehr ähnliche Geschichten laden zur Nachdenklichkeit & zum Gespräch ein.

MONAliesA e.V. präsentiert im Foyer die Ausstellung „Frauen fordern Selbstbestimmung - Der § 218“

Programm

Der Prolog

Donnerstag 27.09.2012, 16.00 - 18.00 Uhr
Ort: TAC /Theater am Campus, Hauptgebäude, Haus A

Deutschlandpremiere des Films „Der lange Arm der Kaiserin“ (Österreich) - ein Dokumentarfilm zur Kontrolle über die Sexualität der Menschen, um Bevölkerungspolitik und „Frauenzähmung“. Einführung & Diskussion im Anschluss: Dr. med. Christian Fiala

Der Hauptteil

Freitag 28.09.2012, 10.00 - 18.00 Uhr
Ort: Hörsaalgebäude 130, Hörsaal 9

09.30 - 10.00 Uhr
Anmeldung & Kaffeebar

10.00 - 10.10 Uhr
Begrüßung
Prof. Dr. Harald Stumpe

Vortragsfeld 1: Historisches, Rechtliches & Fachpolitisches
10.10 - 10.30 Uhr
Zwischen Schweigen & Aufbegehren - vom Unbehagen im Umgang mit dem Thema Abtreibung. Eine Einführung
Prof. Dr. Ulrike Busch

10.30 - 11.00 Uhr
Abtreibung im Fokus einer diskursanalytischen Betrachtung - historische & aktuelle Aspekte
Prof. Dr. Daphne Hahn

11.00 - 11.15 Uhr
Pause

11.15 - 11.45 Uhr
Positive & negative Reproduktionsfreiheit - europäische & deutsche Debatten
Prof. Dr. Monika Frommel

Diskussionsfeld 1
11.45 - 12.30 Uhr
Zwischen Tabuisierung, Stigmatisierung & lebensweltlicher Selbstverständlichkeit - heutige Probleme in den Debatten eines alten Themas
mit Prof. Dr. Hahn, Prof. Dr. Frommel, Prof. Dr. Busch & Tatjana Böhm
Moderation: Prof. Dr. Konrad Weller

12.30 - 13.30 Uhr
Mittagspause - Imbiss in der Mensa

Vortragsfeld 2: Empirisches, Psychologisches & Medizinisches
13.30 - 14.00 Uhr
Schwangerschaftsabbruch im Fokus sozialwissenschaftlicher Forschung in Deutschland. Fragestellungen, Befunde, Leerstellen
Prof. Dr. Cornelia Helfferich

14.00 - 14.30 Uhr
Ein Dreiecksverhältnis & seine Folgen - Pflichtberatung nach § 219 StGB im Erleben von Frauen & Beraterinnen
Dipl.-Päd. Jutta Franz

14.30 - 14.45 Uhr
Pause

14.45 - 15.30 Uhr
Abtreibung & Medizin: Bedeutungen & Herausforderungen
Dr. med. Christian Fiala, NN

Diskussionsfeld 2
15.30 - 16.15 Uhr
Schwangerschaftsabbruch als Erfahrungsbereich heutiger Frauen, Männer, ÄrztInnen & BeraterInnen
mit Prof. Dr. Helfferich, Dipl.-Päd. Franz & Dr. med. Fiala, NN
Moderation: Prof. Dr. Ulrike Busch

16.15 - 16.30 Uhr
Pause

Diskussionsfeld 3
16.30 - 17.30 Uhr
„Meine Entscheidung“ - ein Studentisches Filmprojekt aus Berlin

Podium der jungen Generation: pro life - pro familia - pro choice. Wer sind/ Wo bleiben die neuen Akteure? Welche Diskurse sind notwendig & wer führt sie?
mit Daniel Hoffmann, Sarah Diehl, Janina Heckmann, Kirsten Achterlik, Shalimar Klee
Gespräch unter Einbeziehung des Publikums,
Moderation: Katja Krolzik-Matthei

17.30 - 17.45 Uhr
Tagungsabschluss
Prof. Dr. Harald Stumpe